

Ostholsteins erfolgreichster Tourismusort liegt nicht an der Ostsee

Timmendorfer Strand hat die meisten Übernachtungen – Doch Malente hat die beste Auslastung

TIMMENDORFER STRAND.

Schick, mondän, deutschlandweit berühmt: Timmendorfer Strand ist und bleibt der Tourismus-Hotspot an der Ostsee in Ostholstein. 1.379.783 Übernachtungen hat das Statistische Amt für Schleswig-Holstein für 2023 gezählt. Damit ist Timmendorfer Strand der Ort mit den meisten touristischen Übernachtungen in Ostholstein.

„Das Tourismusjahr 2023 war hinsichtlich der Gäste- und Übernachtungszahlen eines der erfolgreichsten Jahre für Timmendorfer Strand und Niendorf“, bestätigt Silke Szymoniak, Marketingleiterin bei der Timmendorfer Tourismus GmbH. Die Timmendorfer Tourismusexperten haben gerade die Statistiken analysiert. Szymoniak: „Grundsätzlich scheint Timmendorfer Strand von dem deutlichen Trend des zunehmenden Inlandtourismus profitiert zu haben. Wir hatten unsere Marketing-Maßnahmen in dieser Hinsicht insbesondere für die Nebensaisonalen Zeiten verstärkt.“ Kleiner Wermutstropfen: Die Gäste reisen deutlich kurzfristiger an und bleiben auch kürzer. Deshalb spielen auch nicht beeinflussbare Wetterprognosen eine wichtigere Rolle.

Allerdings gilt natürlich auch der alte Leitsatz: Das Angebot bestimmt die Nachfrage. Mit 9018 Betten ist Timmendorfer Strand nach Grömitz (mehr als 10 000 Betten) der Ort mit den meis-



Viel Wald und viele Seen machen Malente und die Holsteinische Schweiz sehr attraktiv für Urlauber. Foto: Dirk Schneider

ten Beherbergungsbetrieben. Daher kommen natürlich bei guter Buchungslage an der Ostsee auch mehr Urlauber dorthin.

Um herauszufinden, wer am erfolgreichsten Tourismus betreibt, wäre der wichtigste Indikator die Auslastung: Wie viele Übernachtungen pro Bett wurden im Jahr 2023 erreicht? Das Ergebnis ist eine faustdicke Überraschung: Zwar ist Timmendorfer Strand mit 153 Übernachtun-

gen pro Bett immer noch sehr erfolgreich, aber eben nur der zweiterfolgreichste Ort in Ostholstein. Es gibt eine Gemeinde, die bei den Top Ten der Tourismushochburgen mit den meisten Übernachtungen nur auf Platz sieben rangiert, aber in Wahrheit am erfolgreichsten ist. Und dieser Ort liegt nicht an der Ostsee: Es ist Malente!

Das Erfolgsgeheimnis Malentes ist die Spezialisierung des Or-

tes, die schon vor weit über 100 Jahren begann, und zwar im 19. Jahrhundert mit den ersten Lungenheilkliniken. „Wir haben heute vier Kliniken und eine auf Gruppenangebote spezialisierte Jugendherberge“, erklärt Bürgermeister Heiko Godow (CDU). Während Notfallkrankenhäuser von der Kurabgabe befreit sind, sind andere wie die Malenter Kur- und Reha-Kliniken kurabgabepflichtig und werden als Be-

herbergung mitgezählt.

MALENTE IST SPEZIALIST FÜR REHA-EINRICHTUNGEN

Die Rehaeinrichtungen und Krankenhäuser sind das ganze Jahr über in Betrieb. „Dadurch haben wir eine Ganzjahresauslastung, und die Übernachtungen verteilen sich gleichmäßig auf die zwölf Monate“, erklärt Godow. Hinzu kommen Mitnahmeeffekte wie der Familienbesuch der Patienten am Wochenende oder die sogenannten „Nachbesuche“. Godow: „Menschen, die hier im Winter zur Reha sind, kommen im Sommer wieder, um dann Urlaub zu machen.“ Der große Vorteil der Ganzjahresauslastung sei, dass es keine überfüllte Hochsaison gebe, aber eben auch keine tote Zeit in der Nebensaison, stattdessen hätten die gastronomischen Angebote das ganze Jahr über geöffnet. Der Bürgermeister: „Dadurch haben wir eine hohe Tourismusakzeptanz im Ort.“

GRÖMITZ UND FEHMARN AUF DEM TREPPCHEN

Übrigens auf Platz zwei bei den nackten Übernachtungszahlen und auf Platz drei bei der Auslastung liegt Grömitz. Das Ostseebad kommt auf 1.305.525 Übernachtungen in 2023, das sind 126 Übernachtungen pro Bett. Gezählt werden in der Statistik

übrigens nur die Übernachtungen in Beherbergungsstätten mit zehn oder mehr Betten. Einzelne Ferienzimmer oder Campingübernachtungen werden nicht mit gewertet. Ansonsten wäre für Grömitz vielleicht sogar noch eine bessere Platzierung drin, denn mit neun Campingplätzen hat die Gemeinde die zweithöchste Zahl im Kreis. Nur Fehmarn ist mit 20 Campingplätzen das Camping-Mekka in Ostholstein schlechthin. Aber auch so reicht es für die Sonneninsel mit 1.253.679 Übernachtungen (122 pro Bett) für die Bronzemedaille in der Region.

Insgesamt sind es in Ostholstein eher Top Neun statt Top Zehn. Denn bei den reinen Übernachtungszahlen haben es neben Timmendorfer Strand, Grömitz, Fehmarn und Malente noch folgende Orte auf die Spitzenplätze geschafft: Scharbeutz (861.266 Übernachtungen), Heiligenhafen (639.966), Dahme (568.405), Großenbrode (333.302) und Neustadt (326.807). Dann klafft eine riesige Lücke – und auf Platz Zehn folgt Sierksdorf mit 138 489 Übernachtungen.

Insgesamt kommt Ostholstein übrigens auf 9.066.784 Übernachtungen in 2023, nur Nordfriesland hat mit 10.056.574 Übernachtungen mehr. Alle anderen Kreise und Städte sind weit abgeschlagen, auf Platz drei landet Lübeck mit 2.203.705 Übernachtungen. **SWE**

Geschäftswelt

– Anzeige –

Plissee-Rabattaktion bei M-Line

Monika Koptein gewährt attraktiven Sommerabbatt auf hochwertige Produkte des Herstellers Teba.



Inhaberin Monika Koptein und ihre Mitarbeiterinnen Ann Kathrin Scholmeyer und Saskia Schumann

Mit über 25 Jahren Berufserfahrung sorgt Monika Koptein, Inhaberin der Ratekauer Firma M-Line, für Sonnen-, Sicht- und Insektenschutz nach Maß. M-Line freut sich seit Neustem über eine neue Mitarbeiterin: Saskia Schumann verstärkt ab sofort das Team.

Endlich Sommer, endlich Sonne, doch aufgeheizte Räume lassen den Aufenthalt in den eigenen vier Wänden nahezu unerträglich werden. „Informieren Sie sich daher jetzt über die besonderen Preise in den Bereichen Plissee und Wa-

benplissee“ rät Inhaberin Monika Koptein. Das kleine aber wirkungsvolle Geheimnis des Wabenplissee liegt in den sechseckigen Luftpolstern, die sowohl Wärme als auch Kälte am Fenster abfangen.

Im Plissee-Bereich gewährt M-Line bis 30% Rabatt auf die tollen und hochwertigen Teba-Produkte. Natürlich können Interessierte auch eine Beratung hinsichtlich der anderen Produkte Sonnenschutz und Insektenschutz erhalten. „Schneiden Sie diesen Artikel aus, legen ihn vor und schon profitieren Sie von unserem tollen Rabatt. Lassen Sie sich unverbindlich beraten“, rät Monika Koptein.

M-Line Sonnenschutz & Ambiente Monika Koptein
Bäderstraße 24 | 23626 Ratekau
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 10-17 Uhr, Mi., Fr. 10-16 Uhr
Tel. 0 45 04 / 20 50 22
www.mline-sonnenschutz.de; info@mline-sonnenschutz.de
Instagram: @m_line_sonnenschutz; Facebook: @mlinesonnenschutz

Besuche unsere EM und Sommer-Lounge!

Verpasse keine Veranstaltung und folge uns!

BEREIT FÜR WARME TAGE
WE LUV SUMMER

Sommerzeit ist Urlaubszeit!

Entdecke unsere ca. 50 Geschäfte und Restaurants, sowie IKEA und Hornbach. Für Familien gibt es einen Indoor-Spielplatz und einen Familienraum.

NICHT VERPASSEN:
Am 18.07. ist der HARIBO Roadtruck bei uns zu Gast.

Dänischburger Landstraße 81 | 23569 Lübeck
www.luvshopping.de | Öffnungszeiten: Mo.–Sa.: 10–20 Uhr

DIAKONIE NORD-NORD-OST
Dauert es dir gut geht.

Deine Spende schläft nie!

Wir sind für Kinder da, Tag und Nacht. Hilf uns dabei.

SPENDENKONTO
DE58 2512 0510 0004 4080 44

Gardinen
SCHLICHTING

Unsere Sommerangebote

35%

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.06.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Wir waschen Gardinen

35%

auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.06.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de